

Arbeitskreis Schule-Wirtschaft am 15. Juni 2021

# Der Ausbildungsmarkt im Landkreis Roth

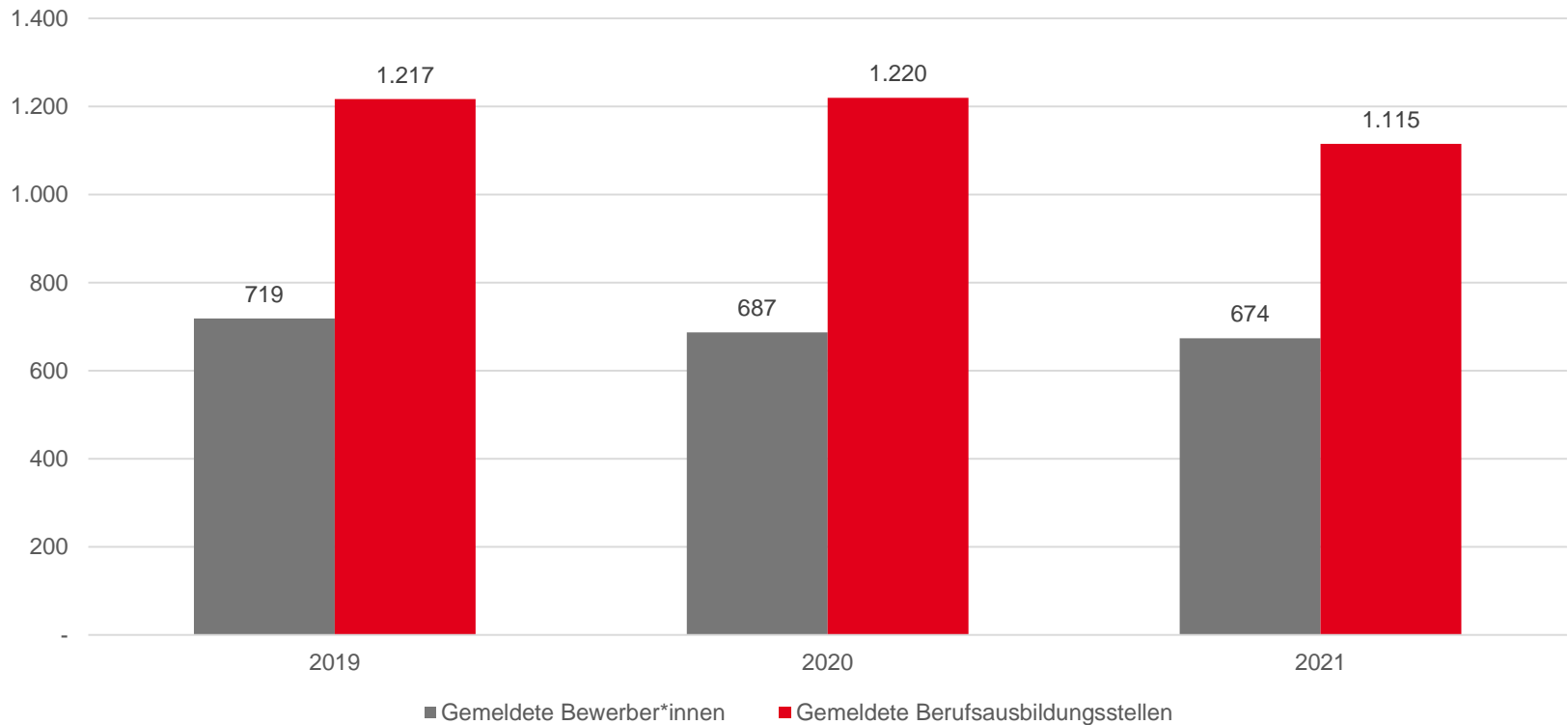
Stand Mai 2021



Bundesagentur für Arbeit

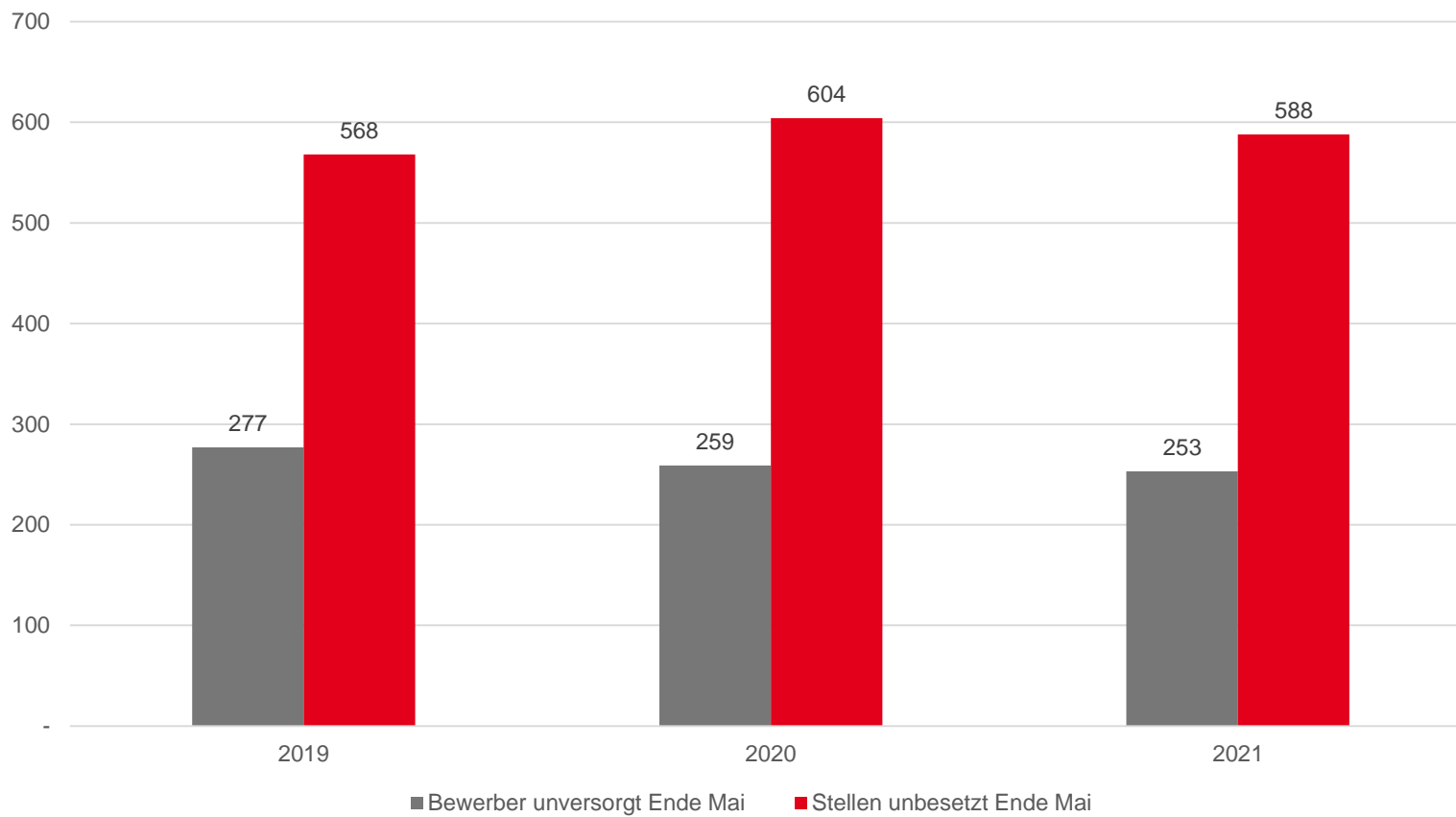
# Verhältnis Stellen/Bewerber\*innen etwa wie 2019, aber weniger Stellen (!) und weniger Bewerber\*innen

Gemeldete Bewerber\*innen und Ausbildungsstellen bis Mai



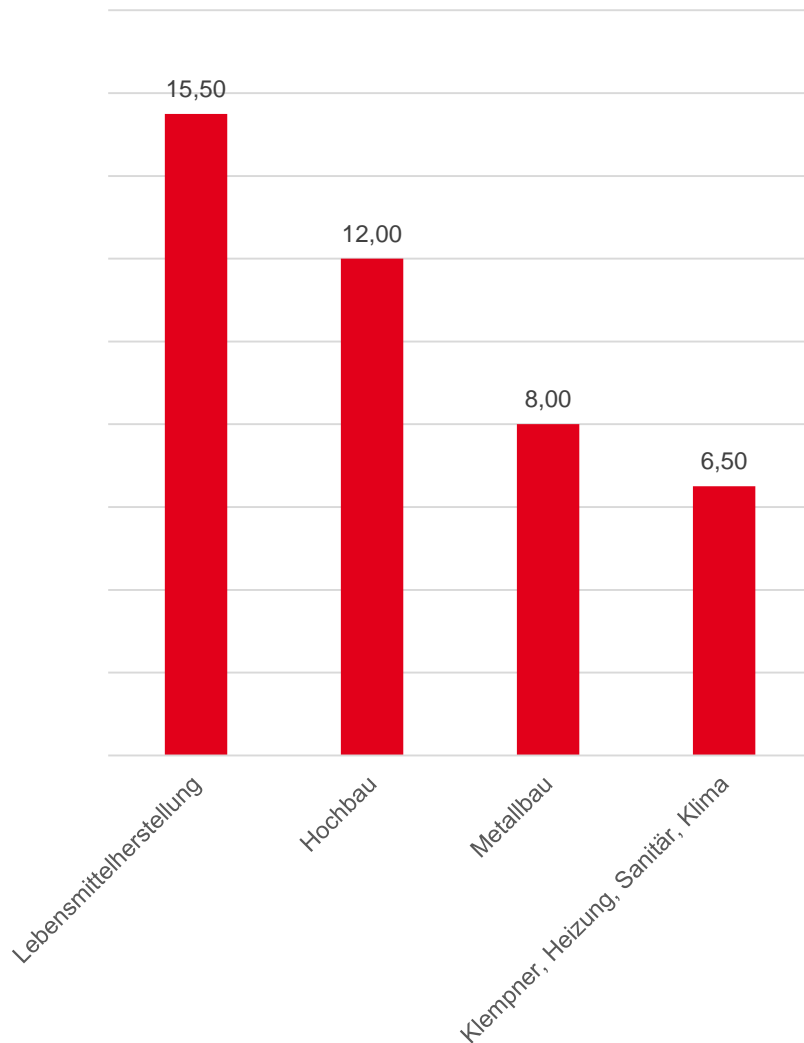
# Stand Mai: Wenig Änderung bei den unversorgten Bewerber\*innen und freien Ausbildungsstellen

Unversorgte Bewerber\*innen und unbesetzte Ausbildungsstellen im Mai

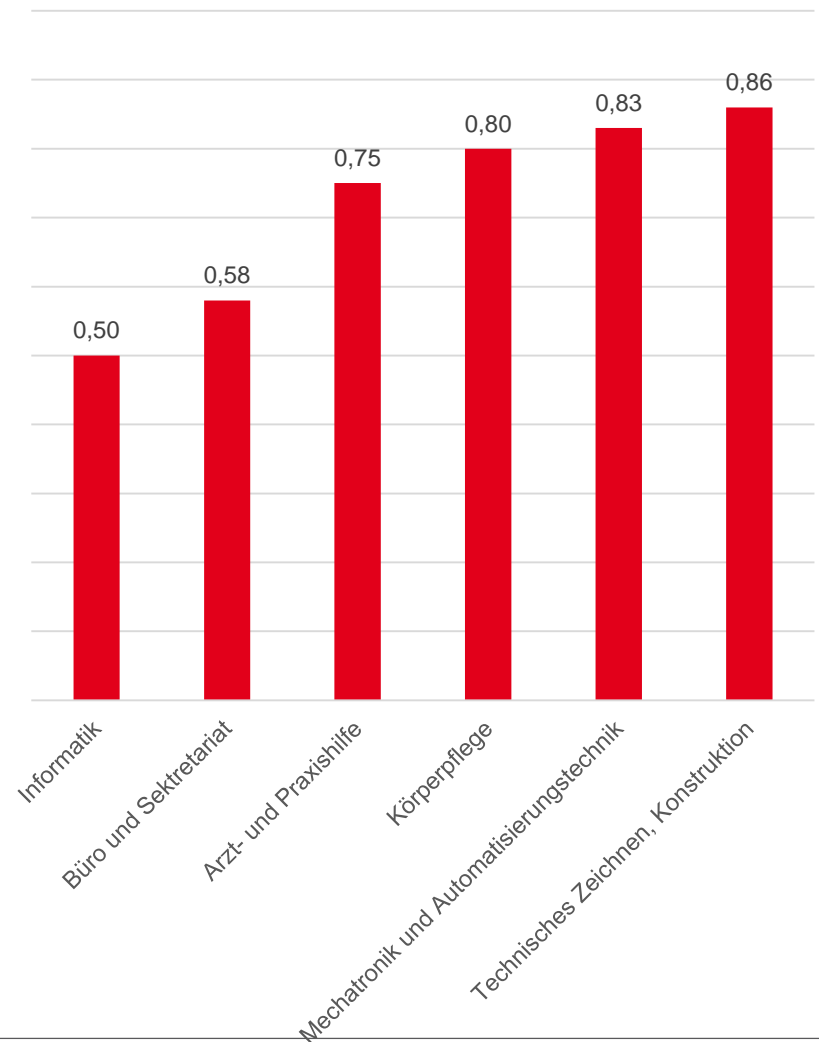


# Aktuell 2,3 Ausbildungsstellen pro Bewerber, aber Unterschiede in den Berufen

Deutlich mehr Stellen als Bewerber\*innen



Ausgeglichen oder mehr Bewerber\*innen



# Ausbildungsmarkt ist gespalten – Zahlen scheinen besser als die (gefühlte?) Realität

- Verhältnis Stellen/Bewerber\*innen trotz Corona wenig verändert
- Trend rückläufiger Bewerberzahlen setzt sich fort
- Ausbildungsbereitschaft der Betriebe sinkt (105 Ausbildungsstellen weniger)
- Aussagen sind widersprüchlich:
  - Einerseits beklagen sich Bewerber\*innen, dass Arbeitgeber auf Bewerbungen nicht reagieren und auch keine Praktika anbieten.
  - Andererseits sind Arbeitgeber mit der Zahl der Bewerbungen unzufrieden.

# Was jetzt zu tun ist

- Was ausbildungssuchende **Jugendliche** jetzt tun sollten:
  - zur Berufsberatung kommen – wir haben noch viele freie Stellen
  - sich bewerben
- Was **Betriebe**, die Azubis suchen, jetzt tun sollten:
  - Ausbildungsstellen dem Arbeitgeber-Service melden
  - wieder Praktika anbieten
  - auf Bewerbungen schnell reagieren
  - keinesfalls die Ausbildung herunterfahren
- Was die **Agentur für Arbeit** tun kann
  - Ausbildungsstellen vermitteln, Jugendliche beraten
  - von Corona betroffene Ausbildungsbetriebe finanziell unterstützen (Programm Ausbildungsplätze sichern)
  - Telefonaktion im Juli geplant